

Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Kapitalschutz-Zertifikaten sichert der Emittent dem Anleger eine Rückzahlung bei Fälligkeit in Höhe des Nennwertes zu. Darüber hinaus besteht die Chance auf eine attraktive Rendite abhängig von der Entwicklung des Basiswertes. In Phasen stark steigender Märkte lassen sich jedoch lediglich unterdurchschnittliche Renditen erzielen, der Sicherheitsaspekt steht klar an erster Stelle.

→ Auch im letzten Monat des Jahres 2017 machte sich diese Strategie für den Anleger wieder einmal bezahlt. Zwar konnte der Kapitalschutz-Index zwischenzeitlich nicht mit den gelegentlichen Kursanstiegen des Euro Stoxx 50 mithalten, Ende Dezember wurde der kräftige Abwärtstrend des europäischen Leitindexes jedoch

deutlich abgebremst. Während der Euro Stoxx 50 im Verlaufe des vergangenen Monats 1,85 Prozent verlor, büßte der Kapitalschutz-Index im gleichen Zeitraum lediglich 0,56 Prozent ein. Der Anleger erzielte mit dem Kapitalschutz-Index also eine Outperformance von 1,29 Prozent gegenüber dem Euro Stoxx 50. Die Laufzeit verkürzte sich erheblich von 1.237 auf 883 Tage.

→ Auch langfristig machte sich diese Sicherheitsstrategie für den Anleger bezahlt. Mit einer p.a.-Rendite von +2,93 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage im Jahr 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 (-0,24 Prozent). Und dies bei einer Volatilität von nur durchschnittlich 2,82 Prozent (Euro Stoxx 50: 22,90 Prozent).

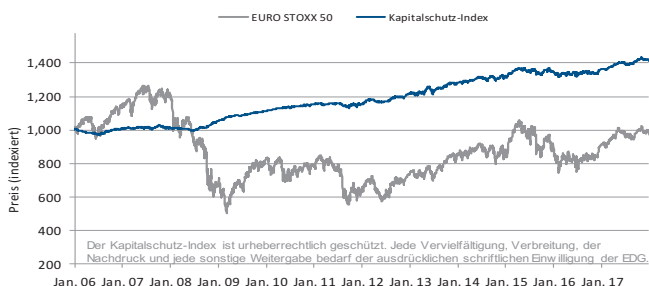
→ Kapitalschutz-Index

Der Kapitalschutz-Index besteht aus 20 repräsentativen Kapitalschutz-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Kapitalschutz-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

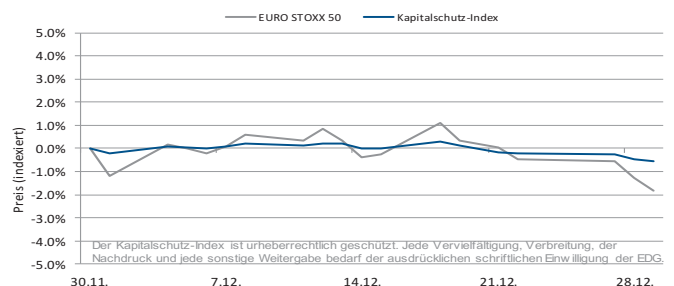
→ Entwicklung des Kapitalschutz-Index

| Kennzahlen Kapitalschutz-Index | | Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex) | |
|---|---------|--------------------------------------|---------|
| Entwicklung seit Auflage (2.1.2006) | 41,37 % | Entwicklung seit 2.1.2006 | -2,78 % |
| Entwicklung Dezember 2017 | -0,56 % | Entwicklung Dezember 2017 | -1,85 % |
| Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006) | 2,93 % | Rendite p.a. seit 2.1.2006 | -0,24 % |
| Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006) | 2,80 % | Volatilität des Index seit 2.1.2006 | 22,90 % |

Entwicklung des Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Aktienanleihen kommt unabhängig von der Wertentwicklung des Basiswertes ein Zinsbetrag zur Auszahlung. Art und Höhe der Rückzahlung bei Fälligkeit hängen davon ab, ob der Basiswert am Bewertungstag auf, über oder unter dem Basispreis liegt. Erreicht der Basiswert mindestens den Basispreis, erhält der Anleger den Nennwert zurück. Bei einem unter dem Basispreis liegenden Basiswert erhält der Anleger je nach Ausstattung entweder den Wert des Basiswertes oder diesen direkt geliefert.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantiert der Zinsertrag bei Aktienanleihen eine stetige Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten bewirkt die Partizipationsbegrenzung aber eine Underperformance. Im Dezember zeigte

der Aktienanleihen-Index wieder seine besondere Stärke, Verluste des Basiswertes wurden deutlich abgebremst. Während der Euro Stoxx 50 im Monatsverlauf 1,85 Prozent verlor, mussten Anleger von Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex gerade einmal Verluste von 0,09 Prozent hinnehmen. Der Kupon sank von 3,71 auf 3,53 Prozent, der Basispreis ging gerade einmal um zwei Zähler auf 3.150 Punkte zurück.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +3,72 Prozent seit Indexauflage im Jahr 2009 erzielte der Aktienanleihen-Index auch langfristig eine leicht höhere Rendite als der Euro Stoxx 50 (+3,66 Prozent). Die Volatilität des Aktienanleihen-Indexes ist zudem deutlich geringer (10,16 Prozent) als die des Euro Stoxx 50 (21,78 Prozent).

→ Aktienanleihen-Index

Der Aktienanleihen-Index besteht aus 20 repräsentativen Aktienanleihen und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Aktienanleihen ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Aktienanleihen-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Der Aktienanleihen-Index enthält neben der klassischen Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect-Aktienanleihe. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

→ Entwicklung des Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Aktienanleihen-Index

| | |
|---|---------|
| Entwicklung seit Auflage (2.1.2009) | 38,93 % |
| Entwicklung Dezember 2017 | -0,09 % |
| Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2009) | 3,72 % |
| Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009) | 10,16 % |

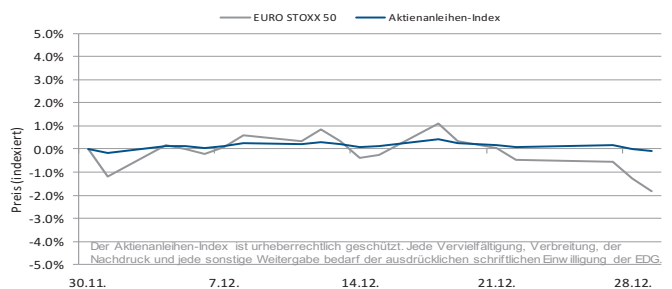
Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)

| | |
|-------------------------------------|---------|
| Entwicklung seit 2.1.2009 | 38,14 % |
| Entwicklung Dezember 2017 | -1,85 % |
| Rendite p.a. seit 2.1.2009 | 3,66 % |
| Volatilität des Index seit 2.1.2009 | 21,78 % |

Entwicklung des Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate gewähren einen Abschlag (Discount) auf den aktuellen Kurs des Basiswertes. Durch diesen „Rabatt“ werden mögliche Kursverluste des Basiswertes abgedeckt. Im Gegenzug ist die Teilhabe an einem Kursanstieg durch den sogenannten Cap begrenzt.

→ Auch im Dezember zeigten sich Discount-Zertifikate von der positiven Seite. Deutliche Verluste des Euro Stoxx 50 zu Monatsende konnten abgebremsst werden. Während der Euro Stoxx 50 unter dem Strich 1,85 Prozent verlor, verbuchte der Discount-Index nur ein Minus von 0,06 Prozent. Damit erzielten Discount-Zertifikate im November unter allen Zertifikatentypen die höchste Rendite mit einer Überrendite von 1,79 Prozent gegenüber dem Euro Stoxx 50.

Der Cap blieb nahezu konstant und erhöhte sich nur minimal von 2.935 auf 2.938 Punkte, die Laufzeit verkürzte sich nur geringfügig von 250 auf 232 Tage.

→ Auch langfristig machte sich das Konzept bezahlt. Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Discount-Index eine p.a.-Rendite von +3,60 Prozent. Der Euro Stoxx 50 verlor im gleichen Zeitraum 0,24 Prozent p.a. Während der Discount-Index in den ersten Jahren seit Auflage nicht mit der Rendite des Euro Stoxx 50 mithalten konnte, spielte der Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 seine Stärken aus. Und dies bei einer Volatilität von nur 10,84 Prozent (Euro Stoxx 50: 22,90 Prozent).

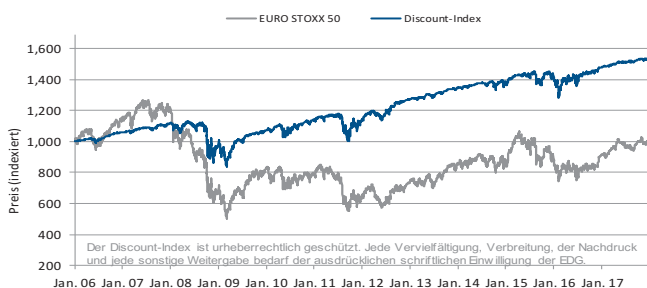
→ Discount-Index

Der Discount-Index besteht aus 20 repräsentativen Discount-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Discount-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Discount-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

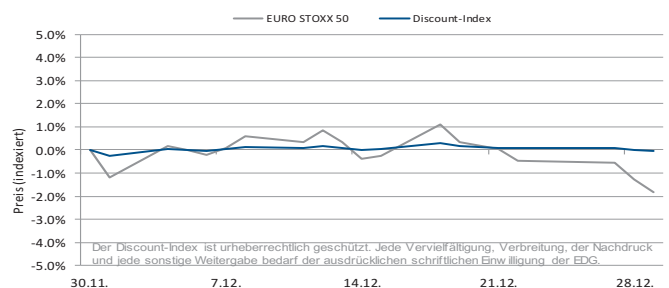
→ Entwicklung des Discount-Index

| Kennzahlen Discount-Index | | Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex) | |
|---|---------|--------------------------------------|---------|
| Entwicklung seit Auflage (2.1.2006) | 52,93 % | Entwicklung seit 2.1.2006 | -2,78% |
| Entwicklung Dezember 2017 | -0,06 % | Entwicklung Dezember 2017 | -1,85 % |
| Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006) | 3,60 % | Rendite p.a. seit 2.1.2006 | -0,24 % |
| Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006) | 10,84 % | Volatilität des Index seit 2.1.2006 | 22,90 % |

Entwicklung des Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate zahlen bei Fälligkeit einen Bonusbetrag, sofern der Basiswert die festgesetzte Barriere im entsprechenden Beobachtungszeitraum nicht erreicht oder durchbrochen hat. Trotzdem bleibt die Möglichkeit erhalten, an Aufwärtsbewegungen des Basiswertes unbegrenzt teilzuhaben. Wird die Barriere verletzt, drohen jedoch Verluste.

→ In Phasen stark steigender Kurse halten Bonus-Zertifikate nicht ganz mit der Wertentwicklung des Basiswertes mit. In moderaten Abwärtsphasen werden Verluste abgedeckt. Bei stark fallenden Kursen mit Annäherung an die Barriere verlieren sie überdurchschnittlich. Auch im Dezember 2017 machte sich dieses Konzept für den Anleger bezahlt. Während der Aufwärts-

phase des Euro Stoxx 50 konnte der Bonus-Index nahezu vollständig vom Kursanstieg partizipieren, der anschließende Kursverlust konnte leicht abgedeckt werden. Während der Euro Stoxx 50 auf Monatssicht 1,85 Prozent verlor, büßte der Bonus-Index nur 1,03 Prozent ein. Die Sicherheitsschwelle (Barriere) sank von 2.201 auf 2.159 Punkte, der Bonusbetrag (Bonuslevel) ging von 3.849 auf 3.810 Punkte zurück. Die Laufzeit verkürzte sich von 662 auf 632 Tage.

→ Seit Auflage im Jahr 2006 erzielte der Bonus-Index ein jährliches Plus von 2,36 Prozent. Der Euro Stoxx 50 verbuchte im gleichen Zeitraum einen Verlust von 0,24 Prozent p.a. Gleichzeitig ist die Volatilität des Bonus-Indexes (22,34 Prozent) geringer als beim Euro Stoxx 50 (22,90 Prozent).

→ Bonus-Index

Der Bonus-Index besteht aus 20 repräsentativen Bonus-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Bonus-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Bonus-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

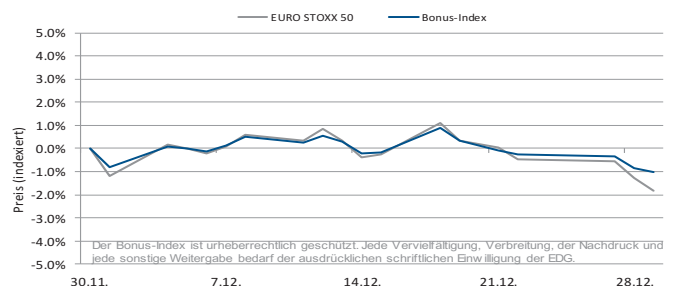
→ Entwicklung des Bonus-Index

| Kennzahlen Bonus-Index | | Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex) | |
|---|---------|--------------------------------------|---------|
| Entwicklung seit Auflage (2.1.2006) | 32,26 % | Entwicklung seit 2.1.2006 | -2,78 % |
| Entwicklung Dezember 2017 | -1,03 % | Entwicklung Dezember 2017 | -1,85 % |
| Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006) | 2,36 % | Rendite p.a. seit 2.1.2006 | -0,24 % |
| Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006) | 22,34 % | Volatilität des Index seit 2.1.2006 | 22,90 % |

Entwicklung des Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG